

# Paten gesucht: Miri – Beinahe schief gegangen, doch nun kämpfe ich ums Großwerden

Hallo an alle Lieben da draußen!

Viele von euch haben meine Geschichte schon verfolgt.

Die, die sie noch nicht kennen, können gerne hier einmal nachlesen:

Mini-Miri – Beinahe schief gegangen, mein schwerer Start ins Leben

Als ich in die Hamsterhilfe kam, war ich ein winzig kleines Würmchen, gerade mal 10 gr schwer und wurde mit der Flasche aufgezogen.



Als wäre das nicht genug, war einer meiner unteren Schneidezähne tief in die Backe der linken Seite gewachsen, was zu einem schlimmen Abszess geführt hat.

Es hat höllisch weh getan!

Leider hat das viel zerstört. Mein Tränenkanal, meine Backentasche, vermutlich auch mein kompletter Knochenapparat im linken Gesichtsbereich sind in Mitleidenschaft gezogen. Denn gerade in dieser wichtigen Phase des Wachstums, des Gesichtsaufbaus, war vieles nicht möglich.

Hier sieht man den eingewachsenen Zahn



Obwohl ich recht gut zunahm, war ich lange extrem unterentwickelt



Inzwischen bin ich vom Aussehen her ein fast „normaler“ Hamster geworden, allerdings viel kleiner als die anderen. Mein Doc meint, das würde sicher auch so bleiben.



Zu allem Überfluss haben sich aufgrund meines kaum vorhandenen Immunsystems (ebenfalls eine Nachwirkung von meiner extremen Unterentwicklung) nun Kokken in meiner Backentasche breit gemacht.

Eigentlich die „von der guten Seite“, aber bei immunschwachen Tieren verwandeln sie sich ins Gegenteil.

Das bekämpfen wir nun mit Baytril, wohl wissend, dass mein Körper das eigentlich nicht gebrauchen kann, denn es hemmt in dieser Wachstumsphase meinen Knochenbau.

Doch Pflege-KG meint, besser klein und rein als voller blöder Kokken-Dinger.

Mein Doc sagte mal, ich hätte wirklich „genug Leben verbraucht“ – eigentlich für viel mehr als eine einzige kleine Hamsterdame in petto hat.

Und er hat recht: daher darf ich in der Hamsterhilfe bleiben. Als Dauerpflegling in einem gaaanz tollen Dauerpfleglingsgehege.

Pflege-KG sagt jeden Tag zu mir, ich solle kämpfen. Irgendwann wäre ich sicherlich gesund.

Und sie wäre an meiner Seite. Immer.

Nun suche ich noch liebe Paten, die meinen Weg mit mir, mit uns, gemeinsam gehen mögen.

Wenn ihr uns unterstützen mögt, dann schreibt doch eine Mail an [pate@hamsterhilfe-nrw.de](mailto:pate@hamsterhilfe-nrw.de)